

Prüfungsübersicht

Goethe-Zertifikat A1: Fit in Deutsch 1

Hören	Teil	Prüfungsziel	Textsorte	Textstruktur	Aufgabentyp	Items	ca. 20 Minuten
	1	Informationen verstehen	Nachrichten vom Anrufbeantworter	monologisch	dreigliedrige Auswahlaufgaben a/b/c, bildunterstützt	6	
	2	Informationen verstehen	Kurzgespräche	dialogisch	richtig/falsch	6	

Lesen	Teil	Prüfungsziel	Textsorte	Aufgabentyp	Items	ca. 20 Minuten
	1	Informationen entnehmen	optisch unterstützte Anzeigen	dreigliedrige Auswahlaufgaben a/b/c	6	
	2	Informationen entnehmen	kurze Aussagen mit Fotos	richtig/falsch	6	

Schreiben	Prüfungsziel	Textsorte	Aufgabentyp	Items	ca. 20 Minuten
	Erstellen einer schriftlichen Äußerung als Reaktion auf einen sprachlichen Stimulus	E-Mail, Postkarte o.Ä.	gelenktes Schreiben nach Vorgaben eines Schreib Anlasses	1	

Sprechen	Teil	Prüfungsziel	Textstruktur	Stimulus	ca. 15 Minuten
	1	Informationen zur eigenen Person geben	monologisch/Produktion	Stichworte	
	2	Informationen erfragen und geben	partnerorientiert/Interaktion	Handlungskarten mit Wörtern	
	3	Bitten oder Fragen äußern und darauf reagieren	partnerorientiert/Interaktion	Handlungskarten mit Wörtern	
	Aussprache				

Goethe-Zertifikat A2: Fit in Deutsch

Hören	Teil	Prüfungsziel	Textsorte	Verstehensziel	Aufgabentyp	Items	ca. 30 Minuten
	1	Ankündigungen, Durchsagen, Anweisungen verstehen	monologisch: privat, öffentlich Radioansagen, Durchsagen, Anrufbeantwortertexte	selektives Hören, Einzelheiten verstehen	5 Texte, zweimal hören dreigliedrige Auswahlaufgaben a/b/c	5	
	2	Gespräch zwischen Muttersprachlern verstehen	dialogisch, privat Kontaktpflege	detailliertes Hören, Hauptaspekte und Einzelheiten verstehen	1 Text, einmal hören Zuordnung Bild/Text	5	
	3	Gespräche zwischen Muttersprachlern verstehen	dialogisch, öffentlich: im Geschäft, am Telefon, beim Arzt	selektives Hören, Einzelheiten verstehen	5 Texte, einmal hören dreigliedrige Auswahlaufgaben a/b/c Bild/Text	5	
	4	Medientext Rudiosendung verstehen	dialogisch; öffentlich Interview im Radio	globales und detailliertes Hören, Hauptaussagen und Einzelheiten verstehen	1 Text, zweimal hören Ja/Nein	5	

Prüfungsübersicht

Lesen	Teil	Prüfungsziel	Textsorte	Verstehensziel	Aufgabentyp	Items	ca. 30 Minuten
	1	Information verstehen	Artikel deskriptiv explikativ	Hauptaussagen	dreigliedrige Auswahlaufgaben a/b/c	5	
	2	Anweisung verstehen	Liste instruktiv	Einzelheiten		5	
	3	Korrespondenz lesen und verstehen	E-Mail narrativ, deskriptiv	Hauptpunkte und Einzelheiten		5	
	4	zur Orientierung lesen	Anzeige diskontinuierlich	Hauptaussage und Einzelheiten	Zuordnung	5	

Schreiben	Teil	Prüfungsziel	Textsorte	Bereich	Aufgabentyp	Textlänge	ca. 30 Minuten
	1	Interaktion	Kurzmitteilung zur Kontaktpflege im informellen Register (Du-Form)	privat	kurzer, freier Text: beschreiben, begründen, einen Vorschlag machen o.Ä.	20–30 Wörter	
	2		Mitteilung zur Handlungsregulierung im (halb-)formellen Register (Sie-Form)	schulisch/ beruflich öffentlich	freier Text: reagieren, informieren, nachfragen o.Ä.	30–40 Wörter	

Sprechen	Teil	Prüfungsziel	Textsorte	Bereich	Aufgabentyp	circa 15 Minuten (pro 2 Teilnehmende)
	1	Interaktion: Kontaktaufnahme	Gespräch	privat	mit 4 Wortkarten Fragen stellen und beantworten	
	2	Produktion: über sich sprechen (Familie, Wohnsituation etc.)	Beschreibung monologisch/dialogisch	(halb-) öffentlich	zu einer Aufgabenkarte mit 1 Frage und 4 Stichwörtern etwas über sich erzählen und Prüfer-Fragen dazu beantworten	
3	Interaktion: gemeinsame Aktivität aushandeln	Gespräch	privat	Aufgabenblätter mit abweichenden Informationen		



Sprechen – Teil 1

Der Prüfungsteil Sprechen dauert insgesamt 15 Minuten und hat drei Teile. Eine Gruppe von maximal 6 Personen macht ihn zusammen.

In Teil 1 stellt ihr euch vor. Als Hilfe bekommt ihr ein Blatt mit Fragen.

Ihr müsst mindestens vier Sätze sagen.

Wer bist du? Mach Notizen und stell dich vor.

Beispiel:

- Name?
- Wohnort?
- Land?
- Hobbys?

Ich heiße .../Ich bin ...

Du kannst zu Hause üben.
Sprich laut und nicht zu schnell.
Du kannst zwei Sätze mit „und“
verbinden – das klingt gut.

Sprechen – Teil 2

In Teil 2 stellt ihr Fragen und antwortet auf Fragen.

Es liegen sechs Karten auf dem Tisch. Auf jeder Karte steht ein Wort und ein Thema. Jeder nimmt nun eine Karte und stellt eine Frage. Die Frage muss zum Thema passen und das Wort enthalten.



Stell eine Frage zum Thema auf der Karte. Benutzt das Wort auf der Karte. Antwortet dann auf die Fragen von euren Partnern.

Beispiel:

Thema: Ich und du

0

heißen

Wie heißt du?

Ich heiße Sokratis.

Thema: Ich und du

1

kommen

Thema: Ich und du

4

wohnen

Thema: Ich und du

2

gern

Thema: Ich und du

5

nicht

Thema: Ich und du

3

Fußball

Thema: Ich und du

6

hören

Antwortet bei einer Ja-Nein-Frage nicht nur „Ja“ oder „Nein“. Sagt noch ein bisschen mehr. Beispiel:

- ◆ Spielst du Volleyball?
- ▲ Nein. Ich spiele Fußball.



Schreiben

In diesem Prüfungsteil bekommst du eine Nachricht, z. B. eine E-Mail oder eine Postkarte. Du musst eine Antwort mit mindestens 30 Wörtern schreiben. Für diese Aufgabe hast du 20 Minuten Zeit. Du darfst kein Wörterbuch und kein Handy benutzen.

1 Lies die E-Mail.

Hallo Freunde,
ich bin 12 Jahre alt und ich liebe E-Mails. 😊 Ich wohne in Berlin, aber im August bin ich in Spanien oder in Griechenland. Deshalb suche ich Freunde aus Spanien oder aus Griechenland. Meine Hobbys? Ich höre gern Rockmusik. Rockmusik ist super!!! Und ich mache auch Musik: Ich spiele Gitarre. Und du? Wer bist du? Was machst du gern?
Bis bald, Daniel

2 Über welche Themen schreibt Daniel? Kreuze an.

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Sein Land. | <input type="checkbox"/> Seinen Wohnort. | <input type="checkbox"/> Seine Schule. |
| <input type="checkbox"/> Seine Hobbys. | <input type="checkbox"/> Seine Familie. | <input type="checkbox"/> Seine Freunde. |

3 Was möchte Daniel von dir wissen? Markiere die Fragen in Aufgabe 1.

Lies die Nachricht genau durch. Gibt es Fragen? Du musst sie in deinem Text beantworten.

4 Antworte auf die E-Mail mit mindestens 30 Wörtern.

Eine E-Mail oder eine Postkarte muss diese Elemente enthalten:

- Eine Anrede.
Nach einer Anrede mit Komma geht der Satz in der nächsten Zeile weiter.
- Ein oder zwei Sätze als Einleitung, zum Beispiel deinen Namen und dein Alter.
- Antworten auf die Fragen und eigene Fragen.
- Eine Schlussformel und deinen Namen.

Hallo Daniel,

Hallo Laura,
ich heiße ...

Bis bald,
Maria

Schreib über die gleichen oder ähnliche Themen wie Daniel. Schreib aber über dich und stelle auch Fragen. Du darfst Wörter und Ausdrücke aus Daniels Mail benutzen, aber du darfst Daniels Sätze nicht einfach abschreiben.

Blank writing area with horizontal lines for the student's response.

Überprüfe am Ende deinen Text:

- Hat er mindestens 30 Wörter?
- Nomen und Satzanfänge müssen groß sein.
- Haben die Verben die richtige Position im Satz?
- Haben die Verben die richtige Endung?
- Fragst du auch etwas?

⚠ Du brauchst auch Zeit für die Korrektur.

Quellenverzeichnis

Cover © Getty Images/E+/FatCamera

S. 8: 1. Reihe von links: © Thinkstock/Fuse; © Thinkstock/Stockbyte; © Thinkstock/iStock; 2. Reihe von links: © Thinkstock/iStock; © Thinkstock/iStockphoto; © Thinkstock/iStock; 3. Reihe von links: © Thinkstock/Hemera; beide © fotolia/markus_marb
S. 9: a: © fotolia/Taffi, © Thinkstock/iStock/Gelpi; b: © fotolia/M. Jenkins, © Thinkstock/iStock/Gelpi; c: © fotolia/M. Jenkins, © Thinkstock/iStock/Armin Staudt
S. 10: © Thinkstock/Stockbyte
S. 11: 1. Reihe von links: © fotolia/seen; © Thinkstock/iStock/IngaNielsen; © iStock/JPecha; 2. Reihe von links: © fotolia/seen; © Thinkstock/Stockbyte; © Thinkstock/iStockphoto
S. 12: Junge oben © Thinkstock/Jupiterimages; Junge unten © Thinkstock/iStock/Jani Bryson
S. 14: 1. Reihe von links: © fotolia/Olga D. van de Veer; © PantherMedia/Jacek Tarczyński; © Thinkstock/iStockphoto; 2. Reihe von links: © Thinkstock/Hemera; © fotolia/by-studio; © iStockphoto/Soubrette; 4. Reihe alle Fotos © colourbox
S. 16: Kicker-Magazin © kicker-sportmagazin; Zeitung © fotolia/Stauke; Ring: Martin Guhl, Duillier; Schokolade © Thinkstock/iStockphoto/Yong Hian Lim
S. 17: 1. Reihe von links: © fotolia/rimmdream; © fotolia/auremar; © fotolia/goodluz; 2. Reihe von links: © iStockphoto/ollo; © Thinkstock/F1online; 4. Reihe von links: © iStock/Yuri_Arcurs; © iStock/Gerville; © Thinkstock/iStock; 5. Reihe von links: © Thinkstock/iStock/Nastco; © Thinkstock/iStock/janmayra; © Thinkstock/iStock/Rocky89
S. 18: Mädchen © fotolia/the poeticimage; Junge © fotolia/Darren Baker

S. 19: Saft © Thinkstock/iStock/IngaNielsen; Geschenk © iStock/onurdongel; Kino © Getty Images/iStock/petzurek; Fahrkartenautomat © Colourbox.com; Jacke © Thinkstock/iStockphoto; Kuli © iStock/phand; Ball © Thinkstock/iStockphoto
S. 20: 1. Reihe von links: © Thinkstock/iStockphoto/firina; © fotolia/Uwe Malitz; © Thinkstock/Jupiterimages; 2. Reihe b © Thinkstock/Hemera; 4. Reihe von links: © MHV-Archiv; © fotolia/Michael Möller; © fotolia/markus_marb; 5. Reihe von links: © Pitopia/David Büttner; © Thinkstock/Stockbyte; © fotolia/yanlev
S. 21: © Thinkstock/iStock
S. 22: Katze © Thinkstock/Stockbyte; Handy © Thinkstock/iStockphoto; Mantel © Thinkstock/iStock/Suljo; Hund © fotolia/Robert Kneschke; Brücke © Thinkstock/iStockphoto; Garten © fotolia/pia-pictures; Apfel © fotolia/Aleksejs Pivnenko
S. 23: a © Thinkstock/iStock/Baloncici; b © Thinkstock/iStock/vasabii; c © Thinkstock/iStock/simonkr; d © Thinkstock/iStock/Andriy Bandurenko; e © iStockphoto/catnap72; f © iStockphoto/IrvStock; g © Thinkstock/iStock/Matteo De Stefano; h © iStockphoto/scibak; i © Thinkstock/Hemera/Margo Harrison
S. 24: © Thinkstock/iStock/shvili
S. 25: 1. Reihe von links: © Thinkstock/iStock; © Thinkstock/iStock/PaulGrecaud; © Thinkstock/iStock; © Thinkstock/iStock; 3. Reihe von links: © iStockphoto/MarkSwallow; 4. Reihe: alle Fotos © fotolia/createur

Zeichnungen: Monika Horstmann, Hamburg

Bildredaktion: Ahmadullah Dardmanesh, Hueber Verlag, München